

**RS OGH 1995/1/12 2Ob602/94,
4Ob77/16a, 4Ob116/16m,
4Ob138/16x, 4Ob39/17i, 4Ob75/17h,
4Ob156/17w, 110**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 12.01.1995

Norm

ZPO §502 Abs1 HI1

Rechtssatz

Ein bloßes obiter dictum bewirkt noch keine Uneinheitlichkeit der Rechtsprechung im Sinne des § 502 Abs 1 ZPO.

Entscheidungstexte

- 2 Ob 602/94
Entscheidungstext OGH 12.01.1995 2 Ob 602/94
Veröff. SZ 68/5
- 4 Ob 77/16a
Entscheidungstext OGH 24.05.2016 4 Ob 77/16a
- 4 Ob 116/16m
Entscheidungstext OGH 24.05.2016 4 Ob 116/16m
Veröff: SZ 2016/54
- 4 Ob 138/16x
Entscheidungstext OGH 12.07.2016 4 Ob 138/16x
- 4 Ob 39/17i
Entscheidungstext OGH 21.02.2017 4 Ob 39/17i
- 4 Ob 75/17h
Entscheidungstext OGH 30.05.2017 4 Ob 75/17h
- 4 Ob 156/17w
Entscheidungstext OGH 26.09.2017 4 Ob 156/17w
Beisatz: Ein obiter dictum bewirkt keine gesicherte Rechtsprechung. Ein obiter dictum ist eine in einer Entscheidung eines Gerichts geäußerte Rechtsansicht, die nicht die gefällte Entscheidung trägt, sondern nur geäußert wurde, weil sich die Gelegenheit dazu bot. (T1)
- 11 Os 94/20b
Entscheidungstext OGH 20.10.2020 11 Os 94/20b
Vgl; Beis wie T1
- 1 Ob 33/21s
Entscheidungstext OGH 23.03.2021 1 Ob 33/21s

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1995:RS0042672

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

31.05.2021

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at